

ÖLLEITPLATTEN

Die Ölleitplatten wurde in Suedafrika verbaut um die Drehmomentfestigkeit der Getriebe im VW Bus zu erhoehen, da die ersten VW Busse in Suedafrika mit den dort verbauten 5 Zyl. Audi Motoren in Kombination mit den aus Deutschland uebernommenen Seriengetrieben, erhebliche Probleme mit der Kuehlung des Doppelkegelrollenlagers beim Triebing und der Schaltraeder des 4./5. Ganges hatten.

Mit diesem Umbau wurde die Drehmomentfestigkeit von 180 Nm auf 200 Nm erhoeht.

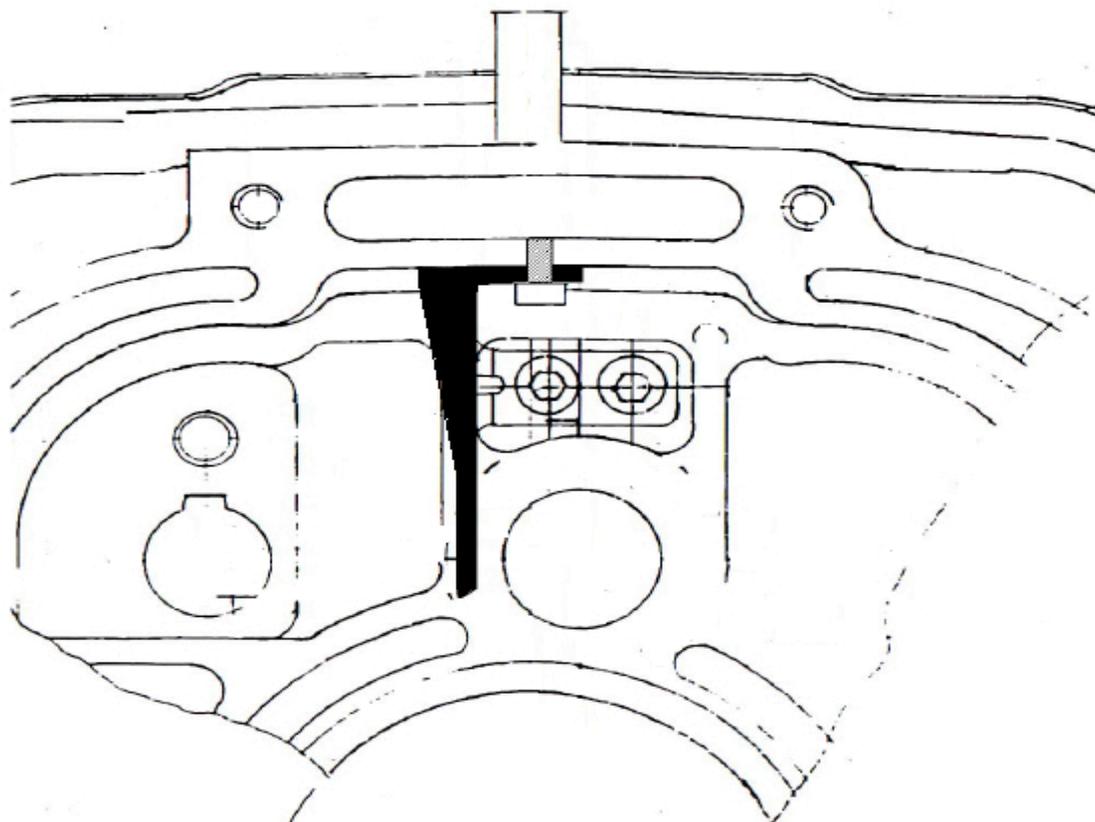
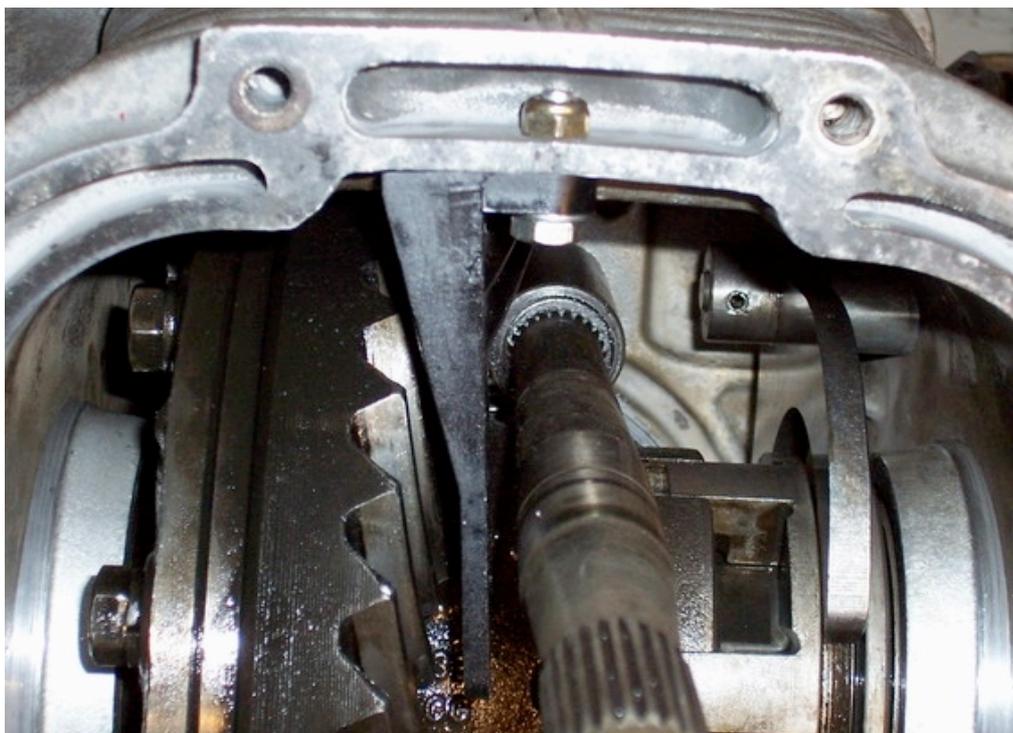
Auf den folgenden Seiten sehen Sie wo diese im Getriebe verbaut werden



1. die Große

Die große Ölleitplatte wird neben dem Tellerrad montiert.

Dort hat sie die Aufgabe das Spritzöl aufzufangen und dieses über die eingearbeiteten Nuten zum Triebling und dem dazugehörigen Doppelkegelrollenlager zu leiten.

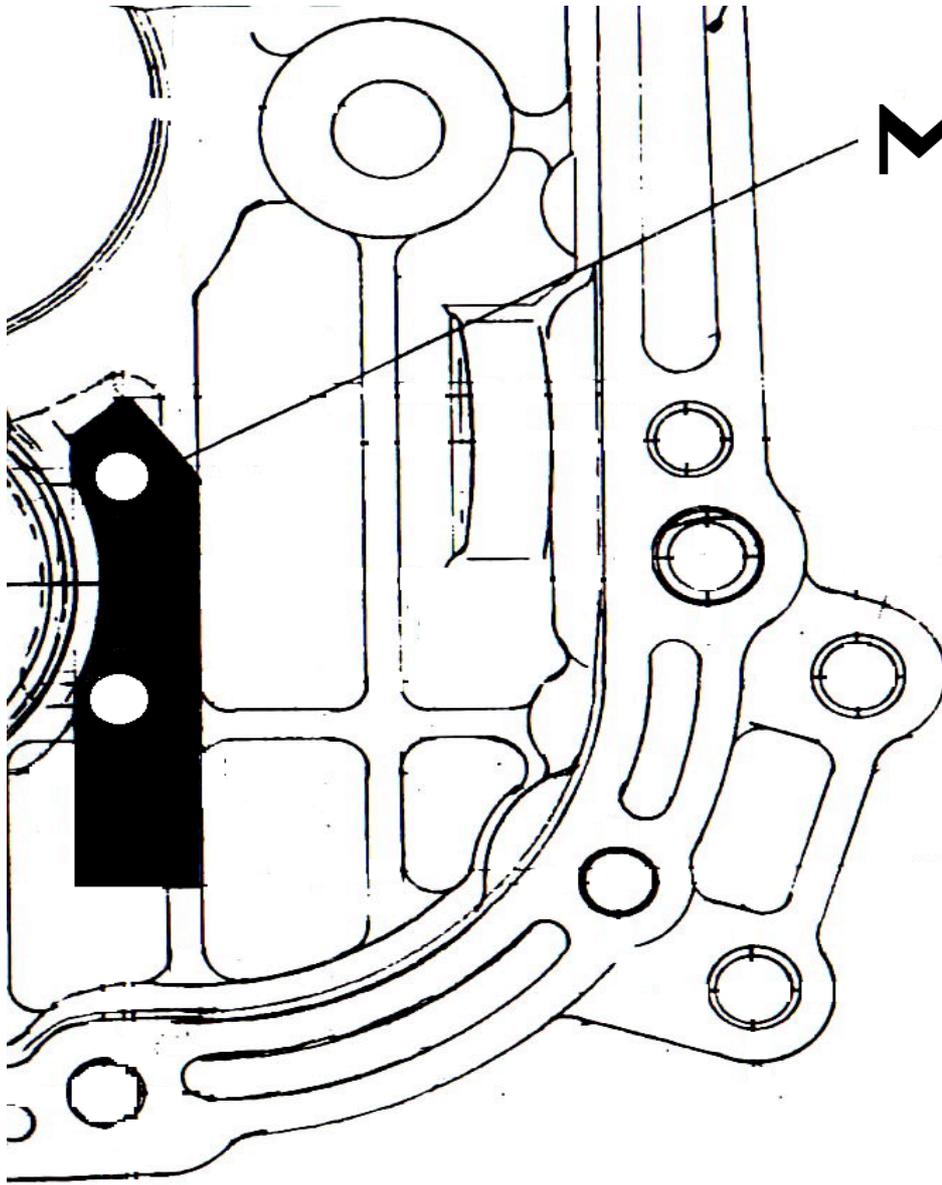


2. die Kleine

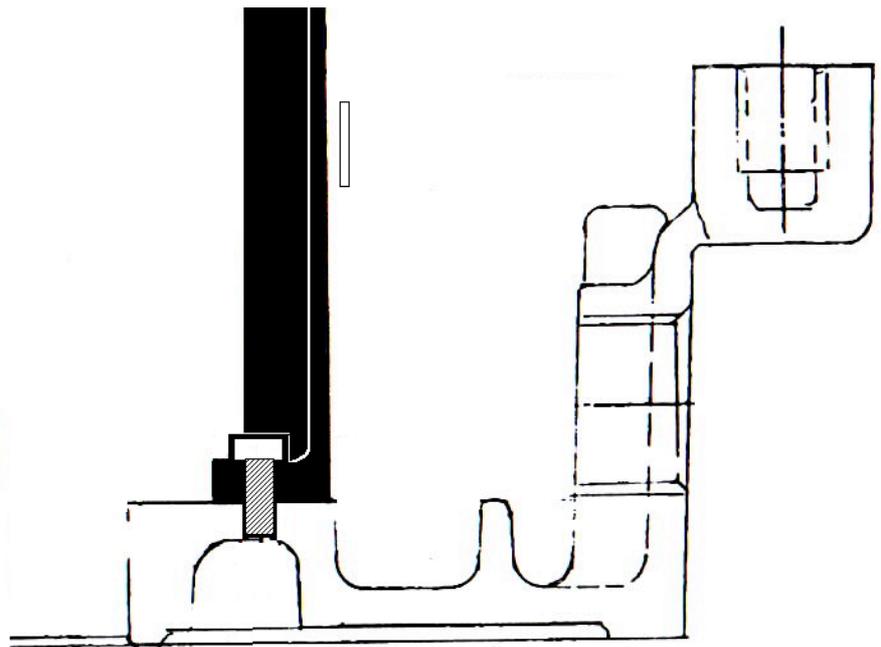
Die kleine Ölleitplatte wird neben dem Schaltrad des 4. bzw 5. Ganges montiert.

Dort hat sie die Aufgabe das Spritzöl aufzufangen und dieses zu den Zahnrädern und zu den Lagern zu leiten





M6 x 15



M6 x 15

Erforderliches Zusatzmaterial:

2 Schrauben M 6 x 15 - 8.8 (ET-Nr. N 014.140.5)

2 Schrauben M 6 x 20 - 8.8 (ET-Nr. N 902.803.02)

1 selbstsichernde Mutter VM 6 (ET-Nr. N 022.148.1)

Alle Schrauben bitte zwingend mit Loctite 242 sichern !!

Durch den Einbau der Ölleitbleche ändern sich auch die Füllmengen des Getriebeöls:

5-Gang Getriebe - 3,5 Liter (SAE 75W90)

-Gang Getriebe - 3,2 Liter (SAE 75W90)

Achtung:

Alle Arbeiten am Getriebe werden auf eigene Gefahr durchgeführt.

Sie erfordern ausreichende Vorkenntnisse bzw. Spezialwerkzeug.

Zusätzlich zu den Ölleitblechen ist es sinnvoll bei sehr leistungsstarken Motoren Eingangswellen mit den eingearbeiteten Schmiernuten aus Südafrika nachzurüsten

Eingangswellen mit den eingearbeiteten Schmiernuten sind erhältlich für:

4-Gang - Übersetzung 29:6

4-Gang - Übersetzung 32:7

5-Gang - Übersetzung 32:7